

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlags-Verband: Gr. Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 14 bezw. Wölbbergasse 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Anzeigenannahme: Gr. Ulrichstraße 16. — Fernsprech-Nr. 7981. — Druckerei: Gr. Ulrichstraße 34 (Tel. Nr. 7981) und Singsstraße 7 in Giebichenstein (Tel. Nr. 1403). Verantwortlich für die Redaktion: R. S. Bach in Halle S.

Nummer 86

Halle, Montag den 27. März

1916

Der Flugangriff auf die nordfriessche Küste.

Ein Seegefecht bei Famö.

(W. Z. V.) (Amtlich.) Berlin, 26. März. Am 25. März morgens haben englische Seeestreitkräfte einen Flugangriff auf den nördlichen Teil der nordfriesschen Küste herangeführt. Dieser Angriff mißlang völlig, wie der Heeresbericht vom 26. März bereits gemeldet hat. Zwei auf Vorposten befindliche armierte Fischdampfer sind den englischen Schiffen zum Opfer gefallen. Unsere Marineflugzeuge griffen die englischen Seeestreitkräfte an und erzielten eine Anzahl Treffer, ein Torpedobootzerstörer wurde schwer beschädigt. Von unseren sofort ausgehenden Seeestreitkräften riefen nur einzelne Torpedoboote in der Nacht vom 25. auf den 26. März auf den abziehenden Feind. Eines dieser Torpedoboote ist bisher nicht zurückgekehrt.

Kopenhagen, 26. März. „Berlingske Tidende“ berichtet aus Göteborg über ein Seegefecht zwischen etwa 20 englischen Kriegsschiffen, darunter großen Kreuzern und 15 Torpedozüglern mit deutschen Fischdampfern ansehend (s. oben) bei Famö. Zwei von den Fischdampfern wurden in Grund geschossen. Deutsche Kriegsschiffe und ein Zeppelein eilten den anderen zu Hilfe und man vermaß eine gewaltige Kanonade für 10 bis 15 Minuten. Die Einzelheiten der Begebenheit konnten wegen zu großer Entfernung vom Lande nicht festgestellt werden. (W. Z. V.)

Neue große Erfolge im U-Bootkrieg.

Zwei englische Ueberseefahrer torpediert.

Zwei große englische Ueberseefahrer torpediert.

(W. Z. V.) Paris, 26. März. Dem „Matin“ zufolge, berichtete der gestern in Warschau eingetroffene Dampfer „Leicester“ Schire, daß er Mittwoch einen Funkpruch erhielt, welcher meldete, daß der englische Dampfer „Minneapolis“ von einem feindlichen Tauchboot torpediert worden sei und sank. Die „Leicester“ Schire eilte zu Hilfe, kam jedoch zu spät. Die „Minneapolis“ (nach Lloyd Register 13 533 Tonnen) ging unter. Das Schicksal der Besatzung ist unbekannt.

Untergang eines französischen Transportschiffes.

Budapest, 26. März. Eine Sonderbratung des „Soyuz“ meldet aus Athen: Ein französisches Transportschiff, das mit Militär aus Saloniki abfuhr, lief auf eine Mine und sank. Von der Besatzung blieben 732 Mann gerettet. Ein Minenbohrer wurde angeschiffen, der schwimmende Minen anfertigt.

Ein zweite „Nöbe“ auf hoher See?

Rotterdam, 26. März. Vier umlaufende Gerüchten zufolge behauptet sich jetzt eine neue „Nöbe“ auf der hohen See. Das Schiff soll vor 14 Tagen aus Kiel abgegangen sein und „Britisch“ heißen. (R.-M.)

Die gefährdete Seebe von Hadre.

Christiania, 26. März. Die Seebe der nordwestlichen Dampfer „Kannik“ erhielt von dem Kapitän des Schiffes ein am 22. März in Hadre abgeschicktes Telegramm, daß an diesem Tage 10 Uhr morgens ein im Hafen von Le Havre, also innerhalb des Kriegsgeländes vor Anker liegendes Schiff torpediert worden sei. Alle Pläne der Besatzung wurden zerstört. Es ist unklar, ob die Besatzung des Torpedos getroffen wurde, wobei der Kapitän nicht. „Altonaer“ bemerkt dazu, die Seebe von Le Havre sei sehr gefährlich, wenn immer drei feine aber noch unversunkene Schiffe „Erin“ und „Kannik“ gefangen. Mit dem Dampfer „Kannik“ wurden Werte von 3 1/2 Millionen Kronen gerettet. Seit 14 Tagen wurden allein durch Verhaftung neutraler Schiffe 40 Millionen vermisst. (W. Z. V.)

Bevorstehendes Memorandum Amerikas zum U-Bootkrieg.

(W. Z. V.) Haag, 27. März. Ueber die amerikanische Stellungnahme zum U-Bootkrieg wird aus den veröffentlichten Blättern berichtet; die amerikanische Regierung werde am Freitag ein Memorandum veröffentlichen, worin sie ihren Standpunkt bezüglich des Vorkommens von U-Booten und der damit in Verbindung stehenden Fragen des Seerechts auseinandersetzen werde.

Ein englischer Minenleger in die Luft geflogen.

Amsterdam, 26. März. Das „Allgemeine Handelsblatt“ schreibt: „Nachricht der „Zomer“ haben unweit der englischen Küste einen englischen Minenleger in die Luft gesprengt. Das Schiff auf eine Mine gelassen und explodiert ist. (Zgl. Hamburg.)

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Die Opfer unseres letzten Luftangriffs auf die englische Ostküste.

Haag, 26. März. Neuer meldet amtlich: Weitere drei Verletzungen, die bei dem letzten Luftangriff auf die englische Ostküste verursacht wurden, sind durch den Heeresbericht gemeldet. Darunter ist die Zahl der bei dieser Gelegenheit getöteten Verwundeten auf 13 gestiegen. (Z. M.)

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Der heutige amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. März. Westlicher Kriegsschauplatz: Gesehen konnte der Erfolg einer in der vorgeschriebenen Nacht angestrebten Sprengung nördlich von Vermeles festgestellt werden. In dem Sprenggebiet liegt ein feindlicher Panzer-Beobachtungsstand; mehrere englische Uferwerke sind zerstört.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

Die Verfolgung Wilas.

(W. Z. V.) Frankfurt a. M., 26. März. Norddeutscher Militärbericht, wie die „Frankf. Ztg.“ meldet, daß die Verfolgung Wilas' abgebrochenen Truppen ihm nahe gekommen sind und ihm in zwei Tagen gefangen zu nehmen seien. Kontingente, große kanonische Batterien seien am Berle, um die beherzte Verfolgung für den Wien einer vollständigen Verübung oder Unterwerfung Regiments zu gewinnen.

